

## Module für Eltern

**Ziele:** ganzheitliche Medienkompetenzförderung, Vermittlung von Tipps zur Medienbildung, kritische und kreative Auseinandersetzung mit Medien, Vermittlung von Apps für zu Hause, Eltern-Kind Beziehung stärken, pädagogische Begleitung von Produktionsprozessen, Unterstützung bei Übergang Kita-Grundschule.

### B1 // Elterninfoabend

Der Elterninfoabend kann vor dem Praxisangebot mit Kindern umgesetzt werden, um Eltern das Programm und Konzept der sprachsensiblen Medienarbeit vorzustellen. Die Eltern können die Fachkräfte kennenlernen und vorab Fragen stellen. Der Rahmen der einzelnen Angebote wird dargestellt, es werden Möglichkeiten von sprachsensiblen Medienangeboten aufgezeigt sowie Ziele und Methoden beleuchtet.



### B2 // Eltern-Kind-Nachmittag

Bei Eltern-Kind-Nachmittagen können Eltern gemeinsam mit ihren Kindern kleine Produktionen erstellen und es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie zu Hause mit ihren Kindern Medien sprachbildend im Alltag einsetzen können. Außerdem werden Apps, die von Sprachfachkräften empfohlen wurden, vorgestellt und können in Begleitung ausprobiert werden. Dabei können Fragen rund um Sprachbildung und Medienbildung aufgegriffen und geklärt werden.



## A// Module Praxisworkshops für Kinder

**Zielgruppe:** Die Module werden verschiedenen Mediengenres (Fotografie, Trickfilm, Audio) in **Gruppen von jeweils 8-10 Kindern von fünf bis zwölf Jahren** angeboten.

### A1 // Regelmäßige Medienangebote Kita Zeitrahmen:

10 Termine (wöchentliche) = 25 Std.

### Grundschule Zeitrahmen:

10 Termine (wöchentliche) = 35 Std.

### A2 // Kompakte Medienangebote – Projekttag Kita Zeitrahmen:

6 Tage (kompakt) = 21 Std.

### Grundschule Zeitrahmen:

5 Tage (kompakt) = 30 Std.

### A3 // Schnupperangebot Kita Zeitrahmen:

1-2 Termine / insgesamt 5 Std.

### Grundschule Zeitrahmen:

1-2 Termine / insgesamt 5 Std.

## B// Module Elternbildung

### B1 // Elterninfoabend

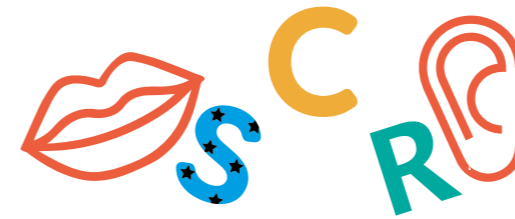
#### Zeitrahmen:

1,5 Stunden (plus Vorgespräch mit Einrichtung)

### B2 // Eltern-Kind Nachmittag

#### Zeitrahmen:

2,5 Stunden (plus Vorbereitung mit Einrichtung)  
Konzeption und Durchführung durch Fachkräfte  
Medienbildung / Sprachfachkraft



Die gebuchten Module sollen innerhalb von 3 Monaten in den Einrichtungen umgesetzt werden. Die Zeiten für Angebote Kinder bzw. Eltern werden von Kommunikation & Medien e.V. mit den Einrichtungen individuell abgestimmt.

### Buchung

Stabstelle Freiburger Bildungsmanagement  
Koordination Durchgängige Sprachbildung:

### Hanna Siegismund

Telefon: (0761) 201-2387

hanna.siegismund@stadt.freiburg.de

www.freiburg.de/bildungsmanagement



### Kontakt Umsetzung

### Irene Schumacher

Medienpädagogin

schumacher@kommunikation-und-medien.de

www.kommunikation-und-medien.de



Angebote für  
Kinder & Eltern



Der Verein Kommunikation & Medien e.V. bietet sprachsensible Medienbildungsangebote für

**A// Kinder** 5 - 12 Jahre Kita und Schule

**B// Eltern**

**C// Fachkräfte** (separater Flyer)

In der **sprachsensiblen Medienbildung** wird die sprachliche Bildung im Rahmen von medienpädagogischen Angeboten gezielt begleitet und gefördert. Das Konzept wird in Zusammenarbeit von MedienpädagogInnen und einer Sprachfachkraft erstellt, um beide Bereiche zu verknüpfen.

Für die Durchführung der **Angebote mit Kindern** werden vorhandene Materialien (wie Bildkarten, Bildergeschichten, Cobostories, tonie-Kreativboxen) verwendet. Die Kinder können im Rahmen der medienpädagogischen Angebote ihre eigene Mediennutzung reflektieren und sich in der Gruppe altersgerecht mit der Medienwirkung auseinandersetzen.

Im Rahmen von **Eltern-Kind-Nachmittagen** können Kinder gemeinsam mit ihren Eltern begleitet verschiedene Medien ausprobieren und kleine Produktionen zusammen erstellen. Dabei stellen wir Apps vor, die die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern ausprobieren können. Hierbei fließt die Herkunftssprache der Teilnehmenden immer wieder punktuell in die Produktionen sowie Angebotsgestaltung (wie z.B. in Ritualen) mit ein.

Die Abschlusspräsentationen dienen zum Feiern gemeinsamer Erfolge, zur Reflektion und Vertiefung des Gelernten. Zudem werden Materialien aus der sprachsensiblen Medienbildung beleuchtet und für zu Hause erklärt sowie Fragen der Eltern aufgegriffen.



## Workshops in 3 Mediengenres:

Für **Kinder** sind die ausgewählten Mediengenres **Fotografie, Audio und Trickfilm** besonders gut geeignet. Sie bieten vielfältige Sprachanlässe, die Technik ist einfach zu bedienen, in überschaubarer Zeit sind anschauliche Ergebnisse und Erfolgserlebnisse zu erzielen und die Kinder finden Fotoapparate, Tablets oder Mikrofone sehr attraktiv. Die Kinder lernen sich spielerisch, visuell und auditiv mit Medien auszudrücken und ihre sprachliche Entwicklung wird handlungsorientiert gefördert.

Es kommen ausgewählte Materialien und Technik zum Einsatz, die die sprachsensible Medienbildung in Kita und Schule fördern und auch einfach zu Hause genutzt werden können.

**Ziele:** kreativer, selbstbestimmter und reflektierter Umgang mit Medien, ganzheitliche Medienkompetenzförderung, Sprachbildung, mediale Auseinandersetzung mit dem Übergang Kita-Grundschule, bedürfnisorientierte Begleitung, Kreativität, Erzähl- und Zuhörfähigkeit, Stärkung des Gruppengefühls, Resilienzförderung, Sensibilisierung der Wahrnehmungskanäle, Reflektionsfähigkeit, Mehrsprachigkeit sichtbarer und hörbarer machen sowie die Eltern Kind Beziehung stärken.



## FOTOGRAFIE

Mit der Kamera die Welt entdecken



In diesem Modul lernen Kinder die Fotokamera/ Tabletkamera mit ihren Funktionen spielerisch kennen, erproben diese und erkunden und dokumentieren die Umgebung damit auf vielfältige Weise. Die Kinder entdecken neue Perspektiven, verschiedene Einstellungen und lernen Techniken der Kamera kennen, experimentieren damit und zeigen die Welt aus ihrer Sicht. Die Kita/ Schule

oder der Sozialraum kann mit neuen Augen entdeckt und die Umgebung durch die Kameralinse neu erkundet werden.

Das fotografische Auge wird durch gezielte Bildgestaltung geschult und die Kinder lernen sich künstlerisch mit ihren Bildern auszudrücken. Das Beschäftigen mit verschiedenen Licht- und Stimmungsverhältnissen der Umgebung sensibilisiert die Wahrnehmungskanäle der Kinder und lädt dazu ein, sich bewusst mit eigenen Umwelt auseinanderzusetzen. Durch Portrait-, Makro- und Gruppenaufnahmen beschäftigen sich die Kinder eingehend mit der Eigen- und Fremdwahrnehmung: Wie nehme ich mich wahr? Wie nehmen andere mich wahr? Die Kinder stellen die Fotos der Gruppe vor und sprechen über ihre Bilder und Emotionen.

Es entstehen Fotogeschichten, bearbeitete Bilder, Fotoquize, Fotokalender, Fotoschnitzeljagden und es werden kreative Fotoaufgaben gelöst. Ausgewählte Fotos können als kleine Ausstellung in der Einrichtung und vor den Eltern präsentiert werden.



## AUDIO & HÖRSPIELE

Hör mal! - Kreativ werden mit Tönen

Dieses Modul sensibilisiert die auditive Wahrnehmung der Kinder. Sie lernen Aufnahmeapps kennen sowie die Grundlagen für gelingende Audiobeiträge. Mit den Aufnahmeapps werden Geräusche und Klänge der Umgebung eingefangen und reflektiert. Bilder werden vertont und Figuren erhalten Stimmen.

Kleine Stimm- und Theaterübungen unterstützen die Kinder dabei, ihre Stimme auf vielfältige Art und Weise einzusetzen und ermutigen

dazu, damit zu experimentieren, sie besser kennen und nutzen zu lernen und dadurch Sicherheit im Sprachausdruck zu gewinnen.

Es werden Geschichten erzählt und kleine Dialoge eingesprochen oder Interviews und Umfragen mit den Themeninteressen der Kinder geführt. Die Kinder können als Kinderreporter\*innen in der Einrichtungen ihre Fragen entwickeln und mit Mikrofon und Aufnahmegerät Kinder oder Erwachsene befragen. Auch Geräuschemories, Rätsel, Hörspaziergänge, Klangduschen und Traumreisen laden die Kinder dazu ein, genau hinzuhören und sich auf eine musikalische und klangvolle Reise zu geben.



## TRICKFILM

Wie Bilder laufen lernen“



In diesem Modul lernen Kinder die vielfältigen Bereiche rund um die Entstehung eines Trickfilms kennen. Eine Einführung in bewegte Bilder macht die Produktion von Trickfilmen für Kinder verständlich. Von der Szenenentwicklung über das Malen oder Basteln von Kulissen und der Kameraarbeit sind die Kinder aktiv beteiligt.

In den Angeboten lernen die Kinder spielerisch den Umgang mit Tablets und der Kamera und entwickeln in kleinen Gruppen eigene Geschichten. Was macht ein gutes Bild aus? Wie entstehen spannende Geschichten? Wie baue ich meine Bühne?

Mit Tablets und der kostenlosen App Stop Motion Studio setzen die Kinder ihre Geschichten um und sprechen kleine Dialoge ein oder nehmen Geräusche dafür auf. Ein erster Einstieg in die Produktion kleiner Trickfilme in 2D Legetechnik oder 3D wird geschaffen.